

Theater an der Wien

Direktion: Hubert Marischka-Karczag

Telephon der Tageskasse im Theatergebäude B-20-0-87 — Telephon der Direktion B-20-0-68

Telephon der Tageskasse I., Rotenturmstraße 16 (Basar), R-26-0-40

Anfang 8 Uhr

Donnerstag den 30. Juni 1932

Anfang 8 Uhr

Der Teufelsreiter (Graf Sándor)

Operette in drei Akten von **Rudolph Schanzer** und **Gust Welisch**
Musik von **Emmerich Kálmán**

Regie: **Hubert Marischka**

Spielleitung: Oberregisseur **Otto Langer**

Musikalische Leitung: **Anton Paulik**

Kaiserin Carolina Pia, Gemahlin
des Kaisers Ferdinand von
Österreich **Sola Urban-Aneidinger**
Rittmeister Graf Sándor **Otto Marau**
Fürst Metternich **F. Dombrowsky**
Leontine, seine Tochter **Anny Coty**
Fürst Honorius von Monaco **Hans Unterkircher**
Prinz Karl, sein Sohn **Hans Ritter**
Volkzeipräsident Sedlnitzky **Kurt Oberland**
Pfleiderer, Vigilant **Josef Egger**
Anina Miramonte, Tänzerin **Mimi Horp**
Major, Graf Balothy) Offiziere des
Rittmeister, Graf) Regiments
Kinsky) der
Oberleutn. v. Boyna) Siebener
Graf Batthyány) Husaren" Hans Norbert
Graf Réty) ungarische Hermann Lenau
Baron Cótócs) Magnaten Ferencz Andrusch
Binzenz Kaiser
Kornelius Ruttner

Obergespan Graf Erdödy Erich Kaufmann
Sophie v. Zinzendorf, Cousine
Sándors Polly Frank
Gräfin Clamm-Gallas Minna Petter
Louise Prinzessin Auersperg Fanni Gebhard
Valerie Prinzessin Liechtenstein Romana Stahl
Mariaune Komtesse Wimpffen Vicki Waschal
Janos) Offiziers- Erich Kaufmann
Ferencz) burschen Matthias Hofsche

Offiziere der Siebenerhusaren, ungarische Magnaten,
Diplomaten, Damen und Herren der Hofgesellschaft,
Mitglieder des kaiserlichen Balletts, Polizeibeamte,
Lafaien, Stallmeister, Herren und Damen der Quadrille,
Gäste vom „Goldenen Lamm“, „Kellner und Piccolos usw.

Zeit: Erste Hälfte des vorigen Jahrhunderts

Der erste Akt spielt in der kaiserlichen Hofreiterschule in Wien während eines Reiterfestes, der zweite im
Schloßgarten des alten Preßburger Königsschloßes, der dritte auf dem Ball im Komitatshausaal von Preßburg

Nach jedem Akt eine größere Pause

Sämtliche Kostüme nach Entwürfen und Angaben von **Silian**, ausgeführt in den Werkstätten des Theaters
an der Wien (Abteilungsleiter: Marie Strejshovsky und Alois Stromer)

Nationaltrachten: **Alfred Kunz**, angefertigt im Atelier für dekorative Kunst **Bermann**, VII., Capistrangasse 5

Entwürfe der Dekorationen und Interieurs: Kommerzialrat **Franz Marischka**, ausgeführt im Atelier des
Theaters an der Wien unter der Leitung von Maler **Ferdinand Moser**

Tänze: **Franz Bauer**, Ballettmeister der Wiener Staatsoper

Palotas und Csárdás: **Ede Brada**, Ballettmeister der Staatsoper in Budapest

Eckhausstattung: Eckmodellwerkstätte **Leopold Zellinet**,
7. Bezirk, Neubaugasse 5

Croquettag vom Koffer **Rigt**, 1. Bezirk, Seilerstätte 18
Eckmud und Kopfsuh: „**Perlkönigin**“ (H. Fetscher), 6. Bezirk
Mariabilsferstraße 81

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billeteuren erhältlich

Kassen-Eröffnung 9 Uhr vormittag

Anfang 8 Uhr

Ende nach 11 Uhr

Aber behördliche Anordnung sind Oberkleider, Schirme und Stöcke an den Garderoben abzugeben. Nach
den Bestimmungen der behördlich genehmigten Hausordnung haben Damen und Herren im Zuschauer-
raume (Logenplätze ausgenommen) die Hüte abzulegen. Belegen der Sitzplätze ist behördlich untersagt.